

Erlangen: Hotel in der Innenstadt brannte

40 Einsatzkräfte brauchten drei Stunden, um das Feuer zu löschen - 22.07.2015 13:47 Uhr

ERLANGEN - In der Inneren Brucker- beziehungsweise der Westlichen Stadtmauerstraße ist am Dienstagabend ein Brand ausgebrochen. Drei Stunden versuchten die Einsatzkräfte, das Feuer zu löschen.

- Anzeige -



Die Feuerwehr war im Großeinsatz um den Brand zu löschen.

© Klaus-Dieter Schreiter

Kurz vor 21.30 Uhr wurde die Feuerwehr der Ständigen Wache sowie der Freiwilligen Feuerwehr Erlangen-Stadt alarmiert. Fast drei Stunden beschäftigte die haupt- und ehrenamtlichen Einsatzkräfte das Feuer in der Innenstadt. In der engen Straße mussten die Helfer erst einmal rangieren, damit sie das Drehleiterfahrzeug einsetzen konnten.

Bilderstrecke zum Thema



Feuerwehr-Großeinsatz: Hotel in Erlanger Innenstadt in Flammen

Hotel in Flammen: In der Erlanger Innenstadt hat in der Nacht auf Mittwoch die Fassade eines Gästehauses an der Ecke Innere Brucker Straße/Westliche Stadtmauerstraße gebrannt. Die Feuerwehr war mehrere Stunden im Großeinsatz.

Sichtbar waren nur kleine Flammen und leichter Rauch an der Fassade. Nach und nach jedoch stellte die Feuerwehr fest, dass von dem Feuer auch die Fassadenverkleidung, das Holzgebälk und der hölzerne Fensterrahmen betroffen waren. Insgesamt waren rund 40 Kräfte vor Ort, 12 waren als Atemschutzgeräteträger im Einsatz.

Zahlreiche Schaulustige beobachteten den Einsatz - und behinderten die Feuerwehr teilweise bei ihrer Arbeit, sodass die Polizei einschreiten musste. Erst gegen Mitternacht war das Feuer gelöscht und der Einsatz beendet.

Um 3 Uhr kontrollierten die Brandschützer nochmals die betroffenen Häuser. Am Morgen begannen dann die weiteren Aufräumarbeiten. Der Sachschaden dürfte weit im fünfstelligen Bereich liegen.

en

-

ERLANGER
Nachrichten

Anzeige -

 [Mail an die Redaktion](#)